

**Einladung zur Budget-Gemeindeversammlung vom Montag,
9. Dezember 2019 um 20.00 Uhr im Casinosaal**

Traktanden

1. Mitteilungen und Ehrungen
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Orientierung über den Finanz- und Investitionsplan 2020 – 2025
4. Genehmigung des Investitionskredites von brutto CHF 1'855'000.00 für die Gesamtsanierung der Weiermattstrasse
5. Genehmigung des Investitionskredites von brutto CHF 230'000.00 für die Erweiterung des Feuerwehrgebäudes
6. Genehmigung des Investitionskredites von brutto CHF 985'000.00 für die Beckensanierung im Freibad
7. Genehmigung des Budgets der Erfolgsrechnung 2020 mit einem Mehraufwand von CHF 1'475'650.00
8. Festsetzung des Gemeindesteuerbezuges 2020: Antrag des Gemeinderates
 - Natürliche Personen 115% der 100%-igen Staatssteuer (wie bisher)
 - Juristische Personen 125% der 100%-igen Staatssteuer (wie bisher)
9. Festsetzung der Feuerwehersatzabgabe 2020: Antrag des Gemeinderates
 - 10% der 100%-igen Staatssteuer, mindestens CHF 20.00 und höchstens CHF 400.00 (wie bisher)
10. Kenntnisnahme des Budgets 2020 der öffentlich-rechtlichen Unternehmung Wasserversorgung Unteres Niederamt
11. Verschiedenes

Die Berichte und Anträge des Gemeinderates sowie das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2019 liegen für Sie ab Freitag, 29. November 2019 auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Nicht stimmberechtigte Personen werden gebeten, auf der Empore Platz zu nehmen.

Budget 2020

Ausgangslage:

Nach eingehender Beratung des Gemeinderates verabschiedet er das Budget 2020 mit einem Gesamtaufwand von 24'212'649 Franken und einem Gesamtertrag von 22'727'999 Franken. Dies ergibt ein Defizit von 1'484'650 Franken.

Ausschlaggebend für das Defizit sind mehrheitlich externe Faktoren. Durch die höheren Steuereinnahmen bei den juristischen Personen in den Vorjahren erhält die Gemeinde im Jahr 2020 rund 667'000 Franken weniger aus dem Finanzausgleich. Durch die anstehende Unternehmenssteuerreform rechnet die Gemeinde ebenfalls mit einem Rückgang der Steuereinnahmen von 300'000 Franken. Im Sinne der Aufgabenentflechtung hat der Kanton einige Leistungsfelder an die Gemeinde abgetreten oder selber übernommen. Die Gemeinde muss ab 2020 die ganzen Aufwände für die Pflegekostenfinanzierung und die Ergänzungsleistungen aus der AHV übernehmen. Dies führt zu Mehrausgaben von 300'000 Franken und 825'000 Franken. Dafür entfallen 610'000 Franken bei der Gemeinde für die Ergänzungsleistungen IV. All diese Ereignisse belasten das Ergebnis um 1'482'000 Franken. Auf diese Effekte hat die Gemeinde kurzfristig selber keinen Einfluss.

Um die Entwicklung der Finanzen der Gemeinde abzubilden, wurde für die nächsten Jahre ein Finanzplan erstellt. Dieser zeigt voraussichtlich negative Jahresergebnisse. Die geplanten Investitionen führen dazu, dass die Schulden weiter anwachsen werden. Damit die Verschuldung nicht überbordert, wurde der Investitionsplan intensiv diskutiert und reichlich reduziert.

Die beschlossenen Investitionskredite für die intermodulare Verkehrsdrehscheibe von netto 2'040'000 Franken sowie die Sanierung des Hauswirtschaftsschulhauses von 4'030'000 Franken belasten auch das Budget 2020. Die sanitären Anlagen im Feuerwehrmagazin entsprechen nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit. Sie müssen geschlechterspezifisch getrennt werden. Der Anbau dafür beläuft sich auf 230'000 Franken. Vertiefere Untersuchungen der Becken im Freibad haben gezeigt, dass die bereits beschlossene Rand- und Kittfugenerneuerung nicht nachhaltig ist. Der gesamte Belag der Becken inklusive der Beckenränder muss saniert werden. Die Kosten für die Sanierung werden auf zwei Jahre aufgeteilt. Für 2020 sind dies 427'000 Franken und für 2021 sind 558'000 Franken eingeplant.

Die Wasserversorgung Unteres Niederamt (WVUN) wird im kommenden Jahr in der Sälistrasse eine neue Wassertransportleitung erstellen. Deshalb plant die Einwohnergemeinde, die in die Jahre gekommene Wasserleitung und Kanalisation ebenfalls zu ersetzen.

Die Kosten für die Gesamterneuerung belaufen sich auf 1'947'000 Franken und verteilen sich in zwei Etappen auf die Jahre 2020 und 2021.

Ausserdem ist der Ersatz der Wasserleitung, der Kanalisation, der Strassenbeleuchtung und des Belages in der Weiermattstrasse dringend nötig. Die Investition beträgt 1'855'000 Franken. Für alle Investitionen muss zusätzliches Fremdkapital aufgenommen werden.

Bei einer gleichbleibenden Wassermenge analog des Vorjahres werden bei der Spezialfinanzierung Wasser die Kosten stabil bleiben. Lediglich die Abschreibungen steigen an. Der Gewinn liegt bei 67'940 Franken. Das Wasser sollte ab 2020 vom neuen Grundwasserpumpwerk bezogen werden können.

Durch die Senkung der Verbrauchsgebühr nimmt die Spezialfinanzierung Abwasser weniger Gebühren ein. Die Ausgaben sind in der Höhe der Vorjahre, somit schliesst diese Rechnung mit einem Gewinn von 65'800 Franken ab. Für das Jahr 2020 ist der Ersatz der Kanalisation an der Weiermattstrasse sowie die 1. Etappe an der Sälistrasse zwischen der Schmiedengasse und der Burgstrasse geplant. Dort wird zudem neu eine Meteorwasserleitung gebaut.

Nebst den bereits erwähnten Mehrausgaben steigen auch einige Positionen im Gemeindehaushalt an. Die Einführung des sechsten Kindergartens im Schuljahr 2019/20 sowie zusätzliche Lektionen im Schulbetrieb lassen den Personalaufwand um 200'000 Franken ansteigen. Durch den Beschluss der Gemeindeversammlung wurden die Kindergärten im Feld extern eingemietet. Dies verursacht zusätzliche Mietkosten von 70'000 Franken. Der Ersatz des Servers für die Gemeindeverwaltung sowie Honorarleistungen für Einmessungen, Arbeitssicherheit und Parkplatzkonzept führen zu einem Mehraufwand von rund 100'000 Franken. Dafür wird beim Unterhalt weniger Geld ausgegeben. Im 2020 wird nebst dem Jugendfest auch eine Seniorenausfahrt durchgeführt. Diese Ausgaben beeinflussen die Erfolgsrechnung um weitere 90'000 Franken.

Als Grundlage für die Berechnung der Steuereinnahmen wurde das Jahr 2018 herangezogen. Basierend auf den Prognosen des Kantons wurden diese für 2020 erhöht. Die Einnahmen der Firmen wurden gegenüber dem Budget 2019 infolge der Steuerreform um 300'000 Franken gesenkt. Der Rückgang des Finanzausgleiches um 600'000 Franken belastet die Finanzen der Gemeinde zusätzlich. Trotzdem soll der Steuerfuss vorerst nicht erhöht werden und bleibt unverändert bei 115% für natürliche Personen und 125% für juristische Personen.

Investitionskredit Weiermattstrasse

Die Einwohnergemeinde Schönenwerd beabsichtigt die Erneuerung der Weiermattstrasse im Abschnitt Knoten Aarauerstrasse – Personenunterführung. Dies beinhaltet einerseits die Erneuerung des gesamten Strassenbereichs (Strasse/Trottoir) und andererseits den Ersatz der bestehenden Wasserleitung.

Die Linienführung der neuen Wasserleitung richtet sich nach der Lage der alten Leitung, welche im Zuge des Ersatzes ausser Betrieb genommen wird. Ebenso werden die Haltungen (NW 400 – 600) der heutigen Schmutzabwasserleitung ersetzt.

Soll-Zustand

Strassenbau

Die bestehende Foundationsschicht (Kofferung) wird nur in Bereichen schlechter Tragfähigkeit ersetzt. Ein Komplettersatz der Foundationsschicht über den gesamten Strassenzug ist somit nicht vorgesehen. Es wird angenommen, dass rund die Hälfte des heutigen Koffers ersetzt wird. Schliesslich erhält die sanierte Weiermattstrasse einen komplett neuen Belag.

Kanalisation

Gemäss der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) ist keine Gesamtsanierung der heutigen Schmutzabwasserleitungen im Projektperimeter vorgesehen. Die bestehende Leitung wird auf der gesamten Länge überprüft und wo notwendig punktuell saniert.

Wasserversorgung

Im Generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP) ist eine Sanierung der heutigen Wasserleitung im Strassenperimeter vorgesehen. Die Wasserleitung, die innerhalb der heutigen Strasse verläuft, wird durch eine neue Wasserleitung mit einem Durchmesser von DN 150 mm über eine Länge von insgesamt 350 m ersetzt.

Strassenbeleuchtung

Es ist ein Ersatz der öffentlichen Beleuchtung mit neu 17 LED-Kandelabern mit den dazugehörigen Kabelrohanlagen (ca. 400 m) vorgesehen. Die genauen Standorte der neuen Kandelaber werden in der weiteren Projektplanung festgelegt.

Massnahmen zur Verkehrsberuhigung

Beim Einbiegen von der Aarauerstrasse in die Weiermattstrasse bestehen zu Beginn der Tempo-30-Zone auf der rechten Strassenseite Längsparkfelder als Torelement. Diese werden beibehalten. Ebenso soll an den versetzten Längsparkfeldern entlang der Weiermattstrasse festgehalten werden.

Hausanschlüsse

Im Rahmen des Ausführungsprojektes werden die Hausanschlussleitungen entsprechend den Anforderungen der Grundeigentümer festgelegt. Im vorliegenden Investitionskredit sind für diese Leitungen keine Kosten eingerechnet, da diese durch die Grundeigentümer zu erstellen sind.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Investitionskredites von 1'855'000 Franken für die Gesamtsanierung der Weiermattstrasse.

Investitionskredit Erweiterung Feuerwehrgebäude

Ausgangslage:

Die Feuerwehr Schönenwerd hat im Durchschnitt 65 eingeteilte Angehörige der Feuerwehr. Dazu kommen 6 Personen der Alarmgruppe Samariter sowie 16 Angehörige der Jugendfeuerwehr.

An rund 200 Tagen jährlich wird im Feuerwehrmagazin gearbeitet. Es finden Sitzung und Übungen statt und es werden Unterhaltsarbeiten und Instandstellungen getätigt. Dazu kommen 80 bis 100 Feuerwehrereinsätze im Jahr.

Die vorhandene Grundinfrastruktur ist zwar zweckmässig eingerichtet, doch die Garderobe und sanitäre Einrichtung entsprechen nicht mehr den heutigen Vorgaben. Den Personen im Magazin stehen nur 1 WC und Pissoir zur Verfügung. Die Garderobe wird gemischt genutzt. Die Platzverhältnisse sind eng. Der Kommandoraum dient als Büro, Führungs- und Besprechungsraum sowie als Einsatzzentrale. Er ist zugänglich für alle eingeteilten Personen.

Um den Betrieb des Feuerwehrmagazins besser zu gewährleisten, mehr Platz zu schaffen, aber die baulichen Massnahmen im Rahmen zu halten, wurde folgende Variante geprüft:

- Der heutige Kommandoraum wird in eine Garderobe für Frauen umfunktioniert (inkl. 1 Dusche und 2 WC)
- Anbau eines neuen Kommandoraumes sowie eines kleinen Büros für den Kommandanten und den Fourier

Die Jugendfeuerwehr hat ihre Garderobe in der Zivilschutzanlage, dies würde auch weiterhin so bleiben.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Investitionskredites von 230'000 Franken für den An- und Umbau des Feuerwehrmagazins Schönenwerd.

Investitionskredit Beckensanierung Freibad

Ausgangslage:

Die TFB AG wurde von der Einwohnergemeinde Schönerwerd beauftragt, die Stahlbetonbauteile in fünf Becken zu untersuchen. Es handelt sich um folgende fünf Becken:

- Planschbecken
- Nichtschwimmer-, Tummelbecken
- Rutschbahnbecken
- Schwimmerbecken
- Sprungbecken

Visuelle Ergebnisse

Beim Planschbecken ist bei den Flächen mit Wasserkontakt die Zementhaut bis maximal ca. 1 mm abgetragen. Die Mauerkrone weisen zahlreiche durchgehende Risse, diverse Flickstellen und Abplatzungen auf. Unterhalb der Wasserdüsen ist teilweise eine verstärkte Erosion erkennbar. Vereinzelt sind breite Risse bis 2 mm und mehr vorhanden.

Das Nichtschwimmerbecken sieht ebenfalls ähnlich wie die anderen Becken mit der aberodierten Zementhaut und den Rissen in der Mauerkrone aus. Das heisst, die Zementhaut fehlt grossflächig und bei der Umlaufrinne hat es diverse Abplatzungen. In der Mauerkrone hat es zudem viele durchgehende Risse. Im Becken sind bei den Wänden Bereiche vorhanden, die eine Mörtel- statt einer Betonoberfläche aufweisen. Das Fugenband ist lokal gerissen.

Auch das Rutschbahnbecken hat ebenfalls ähnlich wie die anderen Becken eine aberodierte Zementhaut und Risse in der Mauerkrone. Auch das Schwimmerbecken sieht ebenfalls ähnlich wie die anderen Becken aus. Der Abtrag der Zementhaut hat ähnliche Werte wie die anderen Becken. Die Bodenplatte weist einen langen Riss und diverse Flickstellen auf.

Das Springerbecken weist gleiche Alterungen wie die anderen Becken auf. Im Gegensatz zu den anderen Becken ist ein Rostfleck über einem gering überdeckten Bewehrungsseisen auf der Mauerkrone sichtbar.

Beurteilung TFB AG

Die fünf Becken sind visuell in einem annehmbaren Zustand. Doch die Zementhaut fehlt grossflächig, weshalb die Betonoberfläche rau ist. Es ist erstaunlich, wie rau die wasserberührten Betonoberflächen sind, obwohl es sich um eine hohe Betonqualität handelt. Es hat viele Risse in den Mauerkrone, die Rissweiten haben bis 0.5 mm und mehr erreicht.

Empfehlung TFB AG

Es wird empfohlen, Risse mit Rissweiten über 0.5 mm zu verschliessen. Dies kann z.B. mittels Rissinjektionen erfolgen. Es ist zu erwarten, dass sich Risse auch in Zukunft unter anderem wegen Temperaturänderungen öffnen und schliessen werden.

Dadurch würde es zu neuen, sehr feinen Rissen kommen, wenn die Risse nicht ausreichend dehnfähig verfüllt werden. Ist geplant das Freibad noch weitere Jahrzehnte zu nützen, sollte eine vollflächige Beschichtung der wasserberührten Betonoberflächen in Betracht gezogen werden, um die Oberflächen benutzerfreundlicher (weniger rau) zu gestalten und auch den Beton vor weiterer Erosion zu schützen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Investitionskredites von 985'000 Franken für die Beckensanierung im Freibad Schönenwerd.

Kenntnisnahme Budget 2020 der öffentlich-rechtlichen Unternehmung Wasserversorgung Unteres Niederamt

Ausgangslage:

Die Wasserversorgung Unteres Niederamt rechnet im Budget 2020 mit einem Wasserverkauf von 275'250 Franken respektive 820'000 m³ Wasser. Der Wasserverkaufspreis ist im vorliegenden Budget mit 0.34 Franken/m³ berechnet. Ursprünglich ist man von 0.41 Franken/m³ ausgegangen.

Ebenfalls ist im Budget 2020 die Einlage in den Werterhaltungsfonds von 21'100 Franken eingerechnet.

Das Betriebsjahr 2020 wird das erste Jahr ohne SBB-Entschädigung beim Wassereinkauf sein. Voraussichtlich wird per Dezember 2019 das neue Grundwasserpumpwerk Aarenfeld in Betrieb genommen.

Gemäss Statuten müssen die Gemeinderäte das Budget genehmigen und dieses den Gemeindeversammlungen zur Kenntnisnahme vorlegen.

Antrag:

Der Gemeinderat bittet die Gemeindeversammlung, den vom Gemeinderat genehmigten Voranschlag 2020 der öffentlich-rechtlichen Unternehmung Wasserversorgung Unteres Niederamt zur Kenntnis zu nehmen.

Verschiedenes

Neujahrsapéro 2020

Am 1. Januar 2020 um 17.00 Uhr findet im Casino wiederum für alle Einwohner/innen ein Apéro statt. Zum ersten Mal wird anlässlich des Neujahrsapéro die Auszeichnung für besondere Verdienste verliehen. Mit einer bronzenen Figur, welche durch den Künstler Oliviero Gorza geschaffen wurde, soll pro Jahr ein besonderer Verdienst anerkannt werden. Geehrt werden Schönenwerderinnen und Schönenwerder, Schönenwerder Vereinsmitglieder, Vereine oder Organisationen, welche sich in einem Bereich (Soziales, Politik, Sport, Kultur usw.) in besonderer Art und Weise verdient gemacht haben.

Der Gemeinderat freut sich, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen. Speziell werden in diesem Rahmen auch die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger begrüsst.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung herzlich willkommen zu heissen.

Freundliche Grüsse

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Peter Hodel

Mirela Todorovic